

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name: [REDACTED]
Studienfächer: Englisch u. Spanisch auf IA HRGe
Studienabschluss: Bachelor

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Romanisches Seminar

Gastuniversität/Stadt: Universidad de Salamanca
Institut Gastuniversität: Facultad de Filología

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr

10 / 09 / 18 - 24 / 01 / 19 (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): [REDACTED]

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Ja, und zwar das "oficio de relaciones internacionales", was gegenüber der facultad de filología war. Dort konnte sich jeder bzgl. des Erasmus Programmes beraten lassen. Falls man sich mit den Arbeitern im 1. Stock nicht verständigen konnte, hatte man die Möglichkeit sich an die Studenten aus dem 2. Stock zu wenden, die Englisch sprachen.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Am 10.09. gab es für Studenten der philologischen facultät eine Informationsveranstaltung im Aula Rinos. Am nächsten Tag wurden alle Austauschschüler im Palacio de Congresos y Exposiciones de Castilla y León empfangen.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson

Ranzanas (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?

Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Nein, da jede Universität seine eigene Kontaktperson hatte. Auf der Infoveranstaltung im Aula Rinos haben wir eine Tabelle mit unseren jeweiligen Koordinatoren erhalten. In meinem Fall war es die Frau selino Pardo, die für Erasmusstudenten aus Deutschland an der phil. facultät zuständig war.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Die Kommunikation mit den Professoren verlief problemlos. Am Anfang jeder Stunde haben wir eine Guia mit dem Seminarablauf bekommen (exposición, trabajo).

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Die Universidad de Salamanca verlangt mind. B2, jedoch musste ich hierfür nichts nachweisen. Meistens haben die Dozenten am Anfang betont, welches Sprachniveau für das Seminar geeignet sei.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

- Am 1. Unitag haben wir eine Tabelle erhalten, in der wir unsere Seminare eintragen mussten. Wir hatten zwei Wochen Zeit, um in die Seminare hineinzuschnuppern und uns endgültig zu entscheiden. Innerhalb der ersten 2 Wochen mussten wir einen Termin für die Matrikulation vereinbaren. Zu diesem Termin sollten wir Tabelle + Kopie von Passwort mitbringen. Anschließend sollten wir mit dem Zettel, was wir nach der Matrikulation erhalten haben zum relaciones internacionales, um unser Studierendenausweis zu beantragen.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Die Organisation + Beratung durch das ZIB fand ich super! In den Sprechstunden waren sie immer freundlich + hilfsbereit! Auch als ich im Ausland war, habe ich sofort eine Antwort auf meine Mail erhalten.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Die ganze Organisation vor dem Auslandssemester war chaotisch, sei es der Antrag des Auslandsbafögs oder Visum. Im Endeffekt musste ich ohne Visum reisen, da ich es zeitlich nicht geschafft habe einige Unterlagen zu besorgen.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

- Man darf nur max. 5 Seminare belegen.
- Bzgl. des Kurswahl habe ich mich nach der ersten Stunde mit den Dozenten gesprochen u. nachgefragt, ob die Klausur zu anspruchsvoll für eine Erasmusstudentin sei. Je nach dem habe ich das Seminar behalten oder ein anderes gesucht.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Die Organisation mit der Uni Köln verlief ganz gut, da das wichtigste kurz und knapp auf der Infoveranstaltung aufgegriffen wurde. Des Weiteren fand ich auch super, dass man durch Maps an die Unterlagen erinnert wurde.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Die Universidad de Salamanca bietet zahlreiche Seminare mit sprachw. + lit. Schwerpunkt, sodass die Auswahl einen schwerer gelingen kann. Den Studenten der phil. Fakultät bietet ihre Bib nicht so viele Bücher an, da sie auch recht klein ist. Man muss meistens für ein Buch hin und herpendeln.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

- Ja, ich konnte problemlos Seminare belegen. Des Weiteren hat man die Möglichkeit Kurse an max. zwei anderen Fakultäten zu belegen.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Nein, ich konnte nicht alle Lehrveranstaltungen, die ich mir primär für mein L.A. ausgesucht hatte besuchen, da die sich zeitlich überlappt haben. Die Erstellung meines Stundenplans verlief am Anfang nicht so toll, da ich zB nicht wusste, dass 1 Seminar 3-4 mal in der Woche stattfindet. Des Weiteren fiel es mir nicht einfach neue Seminare zu finden, die mich interessiert hatten + zeitlich in meinem Stundenplan gepasst haben.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein, es gab keinen Einstufungstest jeglicher Art!

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Man durfte nur max. 5 Kurse belegen. Bzgl. des CPs gab es keine Vorgaben.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Mein Verhältnis zu den Professoren war ganz gut. Die meisten haben sich jedes Mal Zeit für meine Fragen genommen + waren sogar bei meinen Präsentationen sehr hilfreich. Jedoch gab es eine Dozentin, die sehr ausländerfeindlich war und jedes Mal im Unterricht die Erasmusstudenten blöd darstellen musste.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Es arbeiten mehr als 2000 Dozenten an der Uni und man rechnet mit einer Studentenzahl von 31.000.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Die phil. Fakultät liegt sehr nah am Zentrum, ca. 7 Minuten zu Fuß. Man kann in seinen Freistunden locker in der Stadt essen oder trinken gehen, da die Uni keine Mensa bzw. keinen Café hat. In Salamanca lässt es sich für wenig Geld gut essen, sei es tapas oder in einem schicken Restaurant. Seitens der Uni werden nicht so viele Freizeitangebote offeriert.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Ich wurde auf Facebook fündig, indem ich in Gruppen wie ESN Salamanca 2018/2019 eingetreten bin. Nach meinem Beitrag habe ich zahlreiche Angebote von Studenten und Vermietern erhalten.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Ich habe mich 3 Monate vor meinem Auslandsaufenthalt auf die Wohnungssuche gemacht. Es hat nicht lange gedauert bis ich Angebote erhalten habe. Als ich mich für eine Wohnung entschieden habe, bin ich für paar Tage nach Salamanca gereist, um die Wohnung zu besichtigen. In Salamanca gibt es viele günstige Hostels wie zB Escapat.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Ich war in einer 6-Zimmer Wohnung, was in der Nähe vom Plaza Mayor war. Als ich ankam, waren schon einige Möbel kaputt, aber für 6 Monate ließ es sich gut leben. Die Kaltmiete lag bei 220€ + 20€ Nebenkosten.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger innen?

Es ist sehr einfach eine Wohnung in Salamanca zu finden, da es immer Studenten gibt, die Mitbewohner suchen.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Austausch-Organisationen wie Yeah Salamanca und ESN Salamanca veranstalten jedes Wochenende lustige und interessante Ausflüge in andere Städte.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Empfehlenswert sind die Salsa und Bachata Kurse, die seitens der Erasmusorganisationen organisiert werden. An Sport kann ich das Fitnessstudio fitness 19 empfehlen, was im Monat nur 20€ kostet.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn):

... ein Bier:

... eine Mahlzeit in der Mensa:

Sonstiges:

In Salamanca habe ich kaum öffentliche Transportmittel

benutzt (da Salamanca recht klein ist und alles gut zu Fuß erreichbar ist). Die Lebenshaltungskosten sind sehr gering: man kann für max. 5-6€ gut essen gehen. Für meinen Wochenzeinkauf habe ich max 30€ bezahlt. Das einzige was teuer war, waren die Kosmetikprodukte.

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Ich hatte zwar keinen bezahlten Job, aber habe jeden Mittwoch als voluntaria mit 11 bis 13 jährigen Spiele auf Englisch gesprochen, um deren Sprachkenntnisse zu verbessern.
Wer Interesse hat, kann sich gerne bei mir melden!

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

Erstelle dir ein Bankkonto bei der Deutschen Bank! Es ist nervig, jedes Mal Gebühren beim Geldabheben zu bezahlen.